

# Checkliste

Erledigt?

## Welche Unterlagen müssen Sie einreichen?

Sonderausgaben	Spendenquittungen	
	Beiträge an politische Parteien	
	Nachweis der Behinderung (im Erstjahr bzw. bei Änderung)	
Unternehmerische Tätigkeit	Unterlagen über die Gewinnermittlung, soweit sie nicht elektronisch übermittelt wurden	
Kapitaleinkünfte	Steuerbescheinigung über anrechenbare Kapitalertragsteuer, nur wenn eine Überprüfung des Steuereinbehalts für bestimmte Kapitalerträge oder die Günstigerprüfung beantragt wird.	
	Steuerbescheinigung über Kapitalerträge, für die keine Kirchensteuer einbehalten wurde, obwohl eine Kirchensteuerpflicht besteht	
	Bescheinigung über anrechenbare ausländische Steuern	
Vermögenswirksame Leistungen	Bescheinigung über vermögenswirksame Leistungen	
Unterhaltsleistungen	Nachweise der Unterhaltsbedürftigkeit	

Wenn aufgrund besonderer Lebensumstände Aufwendungen entstanden sind, wird eine Belegeinreichung gemeinsam mit Ihrer Steuererklärung empfohlen. Dies ist beispielsweise bei beruflich bedingten Umzugsaufwendungen, der Begründung einer doppelten Haushaltsführung oder der Einrichtung eines häuslichen Arbeitszimmers der Fall und vermeidet Rückfragen.

## Welche Unterlagen liegen dem Finanzamt bereits vor?

Lohnsteuerbescheinigung	
Rentenbezugsmitteilung und Leistungsmitteilung verschiedener Renten	
Leistungsmitteilung der Agentur für Arbeit	
Krankengeldbescheinigung oder Mutterschaftsgeldbescheinigung	
Elterngeldbescheinigung	
Übergangsgeldbescheinigung	
Mitteilung der Banken über steuerfrei gutgeschriebene Kapitalerträge oder unentgeltliche Depotübertragungen	
Kapitalertragsteuerbescheinigung bei Auszahlung privater Lebens- und Rentenversicherungen	
Versicherungsbescheinigung der Krankenversicherungen	
Mitteilung über Beiträge zu Rürup-Verträgen	
Mitteilung über Zulagen und Eigenbeiträgen bei Riester-Verträgen.	

Erledigt?

## Welche Unterlagen müssen Sie für Rückfragen bereithalten?

Wir empfehlen Ihnen, folgende Belege bis zur Bestandskraft (Ihr Steuerbescheid ist in der Regel drei Tage und einen Monat nach Bescheiddatum bestandskräftig) des Steuerbescheides für die Erledigung von Rückfragen durch das Finanzamt griffbereit zu halten:

Sonderausgaben	Kosten für Ihre eigene Aus- und Weiterbildung in einem nicht ausgeübten Beruf (Fahrtkosten, Teilnahmebestätigung, Fachliteratur, Verpflegung)	
	Unterhaltszahlungen an Ihren geschiedenen Ehegatten	
Außergewöhnliche Belastungen/ Krankheitskosten	Medikamente	
	Brille	
	Orthopädische Hilfsmittel	
	Zahnersatz	
	Krankenhausaufenthalt	
	Krankenhausbehandlungen	
	Kurkosten	
	Heilpraktiker	
	Krankengymnastik	
	Fahrten zum Arzt, ins Krankenhaus, zur Apotheke usw. (0,30 Euro pro Kilometer)	

Sie können nur Kosten absetzen, die Sie tatsächlich auch bezahlt haben. Erstattungen von Krankenkassen, Arbeitgeber oder der Beihilfe sind davon abzuziehen.

Andere außergewöhnliche Belastungen	Nachweis über Behinderung (Behindertenausweis, Bescheinigung vom Versorgungsamt)	
	Belege über den Unterhalt an Angehörige (Zahlungsnachweise, Nachweis von Einkünften der Angehörigen)	
	Prozesskosten (Scheidung, Zivil-/Straf-Prozess, Verwaltung)	
	Beerdigungskosten	
Haushaltsnahe Dienstleistungen	Gartenpflegearbeiten (z. B. Rasenmähen, Winterdienst, Heckenschneiden)	
	Reinigung der Wohnung (z. B. durch selbständigen Dienstleister oder Angestellte einer Dienstleistungsagentur)	
	Pflege von Angehörigen (z. B. durch Pflegedienste)	
Handwerkerleistungen (für Renovierung, Modernisierung oder Erhaltungsmaß- nahmen rund um Haus und Wohnung)	Nebenkostenabrechnung (z. B. Hausmeister, Hausreinigung, Schornsteinfeger, Gartenpflegearbeiten)	
	Reparatur, Wartung und Austausch von Heizungen, Gas-, Wasser-, Elektroinstallation	
	Schönheitsreparaturen (z. B. Streichen und Lackieren von Türen, Fenstern, Wandschränken, Heizkörpern und -rohren)	
	Arbeiten an Innen- und Außenwänden, Fassade, Dach, Garagen usw.	
	Reparatur von Gegenständen vor Ort (z. B. Wasch-, Spülmaschine, Herd, Fernseher)	

	Reparatur und Austausch von Türen, Fenstern, Bodenbelägen	
	Pflasterarbeiten	
	Ein- oder Ausbau der Einbauküche	
	Modernisierung des Badezimmers	
Wichtig: Fügen Sie den Überweisungsbeleg hinzu. Barzahlungen akzeptiert das Finanzamt nicht.		
Vorsorge- aufwendungen, Versicherungen	Private Krankenversicherung/Pflegeversicherung	
	Zusatzbeitrag zur gesetzlichen Krankenversicherung	
	Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	
	Unfallversicherung	
	Risikolebensversicherung	
	Haftpflichtversicherung	
	Zahnzusatzversicherung	
	Berufsunfähigkeitsversicherung	
	Lebensversicherung ohne Kapitalwahlrecht (erste Beitragszahlung vor dem 01.01.2005)	
	Lebensversicherung mit Kapitalwahlrecht (erste Beitragszahlung vor dem 01.01.2005)	
Auslandskrankenversicherung		
Kinder	Ausbildungsvertrag	
	Schulbescheinigung/Studienbescheinigung	
	Wehrdienst-/Zivildienstbescheinigung	
	Private Krankenversicherung	
	Nachweis bei auswärtiger Unterbringung (Mietvertrag, Mietzahlungen)	
	Bafög-Bescheid	
	Schulgeld für Privatschulen und anerkannte Ersatzschulen	
	Nachweis über Kinderbetreuungskosten	
Angestellten- verhältnis	Lohnsteuerbescheinigung	
	Bescheide über Lohnersatzleistungen	
	Abfindungs- und Auflösungsvertrag	
	Vertragsunterlagen über Entschädigungen	
Werbungskosten aus dem Angestellten- verhältnis	Beiträge zur Berufsverbänden (z. B. Gewerkschaft)	
	Fortbildungskosten (z. B. Kursgebühren, Verpflegungskosten, Fahrtkosten)	
	Arbeitsmittel (z. B. Büro-/Computerbedarf, Werkzeug, Berufsbekleidung)	
	Fachliteratur, Fachzeitschriften	
	Typische Arbeitskleidung und ihre Reinigung	
	Aufwendungen für das Arbeitszimmer (Mietvertrag, Miete, Stromkosten, Möbel etc.)	
	Reisekostenaufstellung	
	Bescheinigungen Arbeitgeber über Erstattungen von Reisekosten	

	Umzugskosten	
	Bewerbungskosten (z. B. Porto-, Fahrtkosten, Bewerbungsmappen)	
	Berufshaftpflicht/Arbeitsrechtsschutzversicherung	
	Doppelte Haushaltsführung (z. B. Angaben Zeitraum, Mietvertrag Zweitwohnung, Zahlungsnachweise, Umzugskosten, Fahrtkosten)	
	Fahrtkosten, Telefonkosten	
	Steuerberatungskosten (Steuersoftware sowie Literatur)	
	Belege über berufsbedingte Prozesskosten	
	Aufstellung der erhaltenen Mieten und Nebenkosten	
	Gezahlte oder erstattete Nebenkosten des Mieters	
	Öffentliche Zuschüsse	
	Beteiligung an vermieteten Objekten	
	<b>Bei neuem Objekt:</b>	
	Notarieller Kaufvertrag bzw. Schenkungsurkunde	
	Anschrift des Anwesen, Jahr der Fertigstellung bzw. des Erwerbs, Immobilienart	
	Notargebühren, Gerichtskosten	
	Miet- und Pachtverträge	
	Grundsteuer	
	Angaben zur Finanzierung (Darlehensverträge)	
	<b>Werbungskosten:</b>	
	Schuldzinsen	
	Bankgebühren	
	Renten und dauernde Lasten	
	Reparaturaufwendungen	
	Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr	
	Wasser- und Stromkosten	
	Heizungskosten	
	Schornsteinreinigung	
	Hausversicherungen	
	Treppenreinigung	
	Fahrstuhlkosten	
	Hausverwaltungskosten	
	Fahrten zum vermieteten Objekt, zur WEG-Versammlung	
Sonstige Einkünfte	Erhaltene Unterhaltsleistungen	
	Immobilienverkauf	
	Aktienverkauf	